

Flächennaturdenkmal (FND)

Nr. OVP 016

Name: Trollblumenwiese westlich von Stolpe

gemäß § 4 oder § 6 NatSchAG M-V
zuständige Gebietskörperschaft Vorpommern-Greifswald

Landkreis (Juni 1994 bis September 2011)
* ggf. Landkreis bis 1994 Ostvorpommern
Anklam

Festsetzungen: (Beschlüsse, Verordnungen; auch einstweilige Sicherungen; chronologisch)				
Nr.	Bezeichnung der Festsetzung	Datum der Festsetzung	In Kraft von - bis	Kopie im LUNG M-V vorh.
1	Beschluss des Rates des Kreises Anklam Nr. 91/87 (Nr. 0091) vom 13.05.1987	13.05.1987	13.05.1987 - 24.04.1990	Ja
2	Beschluss des Rates des Kreises Anklam Nr. 30/90 vom 25.04.1990	25.04.1990	25.04.1990	Ja

Sonstige Informationen	
Verwendete Quelle zur Abgrenzung des Schutzobjektes:	GIS-Datenbestand Landkreis Ostvorpommern (2009)
Wesentlicher Grund der Ausweisung:	
Wertvolle Pflanzenart(en) <input checked="" type="checkbox"/>	Wertvolles Biotop <input checked="" type="checkbox"/> Wertvolle Tierart(en) <input type="checkbox"/>
Besondere Geologische Bildung <input type="checkbox"/>	Besondere kulturhistorische Bedeutung <input type="checkbox"/>
Bemerkungen:	liegt im NSG 328 Mit Beschluss von 1990 auf 5 ha erweitert
Kurzbeschreibung:	Das FND ist eine artenreiche unregelmäßig genutzte Feuchtwiese, die sich als schmales Band (nur ca. 30 - 50 m breit) zwischen Peene-Flusslauf und Talhang entlang zieht. Bemerkenswert an diesem FND ist der große Trollblumenbestand. Weitere Informationen in der Publikation: „Zwischen Beek und Landgraben“ (Hrsg.: Landkreis Ostvorpommern und Ortsgruppe Geobotanik Greifswald des Naturschutzbundes Deutschland)
Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung)	Flächengröße in Hektar (Beschluss)
3,56	5